

Chursdorf, 3. Juli in Kleinbernsdorf, 7. August in Trübsitz, 4. September in Schweinsburg. Um starke Beteiligung zu den Bezirksversammlungen wird gebeten. „Sachsen Heil!“

Alfred Reigner, VZ.

Bezirk 39. Reichenbach i. B. VA. M. Dettel, Reichenbach, Hohestraße 4. Zu der am 12. 2. 27 in Reichenbach stattgefundenen Versammlung konnte unser 1. Bezirksvertreter unter den anwesenden Kameraden insbesondere auch Herrn Mödel aus Zwickau begrüßen. Herr Mödel überbrachte dem Bezirk die Preise für Wanderjahre 1926. 10 Becher, sowie eine große Bundesplakette für RB. „Radfreunde“, Reimersgrün, gelangten zur Verteilung. Einige Einladungen gingen dem Bezirk zu. RB. „Saxonia“, Zwickau, veranstaltet am 6. März im Hotel „Deutscher Kaiser“, Zwickau, einen Gesellschaftsabend. RB. „Eilbote“, Reichenbach, veranstaltet am 12. März im Rest. „Schlachthof“, Reichenbach, einen bunten Abend. — Die nächste Versammlung findet am 20. März, nachm. 3 Uhr im Gasthof zu Reimersgrün statt. „Sachsen Heil!“

Kurt Bebold, 1. S.

Bezirk 41. Rochlitz. VA. Edm. Wöhler, Geringswalde, Tel. Nr. 80. Wegen zu schwachen Besuches der angelegten Hauptversammlung findet die zweite Hauptversammlung unter gleicher Tagesordnung und mit Bericht vom Bezirksvertretertag in Dresden am Sonntag, den 6. März, nachm. 3 Uhr im Bezirksheim „Stadt Leipzig“ in Rochlitz statt. Es ist Pflicht eines jeden Mitgliedes, zur Hauptversammlung zu erscheinen! Ortsvertreter, sowie Tourenbücher und Bundesabzeichen sind eingegangen und können zur Hauptversammlung in Empfang genommen werden. Mit „Sachsen Heil!“

Der Gesamtvorstand:

Wöhler; Schröder.

Bezirk 47. Unteres Sächsisches. Vors.: Ernst Böttcher, Wittweida, Bergstr. 3. Die am 6. Februar stattgefundenen Bezirksversammlungen waren gut besucht. Trotzdem fehlten einige Bezirkskameraden. Der Bezirksvertreter Ernst Böttcher eröffnete die Versammlung nachmittags 1/4 Uhr im Gasthof Köhgen, Wittweida, und begrüßte alle Kameraden aufs herzlichste; besonders begrüßte er Frl. Rudolf, welche nach einjähriger Abwesenheit wieder in unserer Mitte weilte. Der Vorsitzende gab die Tagesordnung bekannt, welche lautete: 1. Wahl des 2. Bezirksvertreters. 2. Bericht über den Bezirksvertretertag in Dresden. 3. Wahl eines Kraftfahrwartes. 4. Aufstellung des Haushaltsplanes. 5. Sportliches. Der Punkt 1 wurde auf Antrag des Vorsitzenden bis zur nächsten Versammlung vertagt. Zu Punkt 2 gab Kamerad Kirchhübel Bericht vom Bezirksvertretertag. Der Bericht wurde mit größtem Interesse von den Kameraden verfolgt, und der Vorsitzende sprach dem Kameraden Kirchhübel seine volle Anerkennung aus. Nach diesem Bericht wurden die Bundesbecher für Wanderjahre verteilt. Es konnten folgende Kameraden in Betracht: Fritz Vogel, Max Brettschneider, Theo Moreth, Kurt Höppler, Fritz Höppler, Kurt Polster, Helmut Landgraf, Erich Künzel. Allen Preisträgern ein kräftiges „Sachsen Heil!“ Die nicht abgeholtten Preise kommen zur nächsten Versammlung zur Verteilung. Ueber Punkt 3, Wahl eines Kraftfahrwartes, entspann sich eine kurze Debatte, worauf Kamerad Müller, Wittweida, als Kraftfahrwart einstimmig gewählt wurde, welcher das Amt mit Freuden annahm. Punkt 4, Aufstellung des Haushaltsplanes. Darüber entspann sich eine lebhafteste Debatte, denn es wurde betont, möglichst sparsam mit der Kasse umzugehen. Der Haushaltsplan wurde dann festgelegt und genehmigt. Punkt 5, Sportliches. Kamerad Kirchhübel beantragte, das Sportprogramm in einer Sportauschussitzung auszuarbeiten, welche eine Stunde vor Beginn der nächsten Versammlung stattfinden soll. Der Antrag fand einstimmige Annahme. Sämtliche Fahrwarte der Vereine müssen anwesend sein. Die nächste Versammlung findet Sonnabend, den 5. März, abends 8 Uhr, im Gasthof Schweikershain statt. Es ist Pflicht, daß jedes Mitglied erscheint. Mit „Sachsen Heil!“

Ernst Böttcher, 1. VB. Erwin Morgenstern, 1. S.

Bezirk 49. Wurzen. Unsere nächste Bezirksversammlung findet am 13. März, nachm. 2 Uhr in Gerichshain bei Kamerad Geidel statt. Da eine Bezirksausfahrt besprochen und festgelegt werden soll, bitten wir die werten Bundeskameraden um zahlreiches und pünktliches Erscheinen. Mit „Sachsen Heil!“

Herbert Hesse, 1. VB.; Kurt Speil, 1. VS.

Bezirk 50. Zittau. VA.: Gustav Schubert, Zittau, Beethovenstr. 1. Versammlungsort: Schützenhaus. Jeden zweiten Dienstag im Monat Versammlung. In der am 8. 2. 27 stattgefundenen Versammlung waren 50 Mitglieder anwesend. Unter Eingängen lag eine Einladung des Brudervereins 1884/1914, Zittau, zu seinem am Sonnabend, den 5. März, abends 8 Uhr, im Weinau-restaurant stattfindenden Stiftungsfeste vor. Die Bundeskameraden nebst Damen werden gebeten, an diesem Abend recht zahlreich zu erscheinen. Der Vorsitzende erstattete Bericht vom Bezirksvertretertag in Dresden. An denselben schloß sich eine lebhafteste Diskussion an, aus der hervorging, daß man mit den in Dresden gefaßten Beschlüssen mehr oder weniger einverstanden war. — Lebhaft bedauert wurde, daß der Bund 25 Prozent der Bezirksrückvergütung in Tourenbüchern an die Bezirke abtritt. Um uns nun aus der Kalamität herauszuhelfen, bitten wir alle Bezirksmitglieder, welche noch nicht im Besitz eines Tourenbuches sind, sich ein solches zu beschaffen. Ueber die Aufstellung des diesjährigen Sportprogramms konnte man sich nicht einigen

und überließ es dem Sportauschuß, bis zur nächsten Bezirksversammlung das Jahresprogramm festzulegen. Den Bezirksvereinen sollen die Beschlüsse des Sportauschusses durch Rundschreiben zugehen. Nächste Versammlung findet am 8. März statt. Ein zahlreiches Erscheinen erwartet der Vorstand. Gustav Schubert, 1. VB. Bruno Matthias, 1. S.

Bezirk 51. Zeulenroda. Am Sonnabend, den 12. März, findet bei Kamerad Heller, Bedersdorf, abends 8 Uhr unsere Jahreshauptversammlung statt. Versammlungsort Punkt 7 Uhr Rest. „Zur Bleibe“. Es werden alle Bezirksmitglieder zu dieser Sitzung eingeladen, da sehr wichtige Tagesordnung vorliegt. W. Stahl, 1. VS.

Bezirk 53. Zwenkau. VA.: F. Emrich, Pegauer Str. 5. Unsere Bezirksmeisterschaft im Saalfahren findet Anfang April in Cyhra (Gasthof „Grüne Eiche“) statt. Renngeld 2 M., Raddballmannschaft 1 M. Rennungsschluß am 20. Februar bei Sportst. Bruno Schröder, Zwenkau, Mühlberg 1. Die Raddballspiele werden in Punktspielen ausgetragen und nehmen zu Bösdorf am 6. März ihren Anfang. Nächste Versammlung findet Sonntag, den 13. März, im Schützenhaus Zwenkau 2 Uhr statt. „Sachsen Heil!“

Otto Moder, 1. VS.

Bezirk 53. Zwenkau. Ausschreibung zur Bezirksmeisterschaft im Saalfahren am 27. März im Gasthof „Zur grünen Eiche“ in Cyhra. a) Achter-Schulreigen, b) Sechser-Kunstreigen, c) Zweier-Kunstfahren, d) Zweier-Raddballspiel, e) Vierer-Kunstquartett (nicht um die Meisterschaft), f) Sechser-Schulreigen. Renngeld beträgt für Reigen 2 RM., für Raddball 1 RM. Rennungsschluß am 20. Februar bei Sportst. Bruno Schröder, Zwenkau, Mühlberg 1, II. Der Sieger in jeder Sparte erhält ein Diplom. Bruno Schröder, Bez.-Kunstfahrwart.

Bezirk 54. Zwickau. Ausschreibung der Meisterschaften des Bezirks Zwickau im SRV. am 27. März 1927 im Hotel „Deutscher Kaiser“ in Zwickau. 1. Jugendreigen: Fahrzeit 6 Min. 2. Schulreigen: Fahrzeit 8 Min. 3. Sechser-Kunstreigen: Fahrzeit 6 Min. 4. Achter-Kunstreigen: Fahrzeit 8 Min. 5. Zweier- und Dreier-Raddballspiel: Spielzeit 14 Min. mit Halbzeit; Seitenwechsel. Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DDRV. ausgefahren. Startberechtigt ist jeder Teilnehmer, der im Besitze der Mitgliedskarte von 1927 ist. Rennungen, sowie schriftliche Zusammenstellung des Reigens und 5 M. Renngeld pro Mannschaft, welches am Start zurückgezahlt wird, sind bis zum 21. März 1927 an Curt Meyer, Zwickau, Gutenbergstraße 18, zu richten. Preise werden in Werte der zu erhaltenden Medaillen und zwei Drittel des Reingewinns des Sportfestes verausgabt. Die Wettbewerbe beginnen pünktlich 7 Uhr. Um 6 Uhr Zusammenkunft der Preisrichter und Fahrwarte. Kunstfahrwartsamt: Curt Meyer.

Nachruf.

Am 3. Februar 1927 verschied plötzlich und unerwartet unser liebes Bundesmitglied

Erich Bonitz, Zwickau,

Bezirks-Straßenmeister 1925/26 und 1926/27, im Alter von 22 Jahren. Wir verlieren in ihm einen unserer Besten, einen guten Kameraden und aussichtsreichen Fahrer. Wir rufen ihm ein „Ruhe sanft“ in die kühle Gruft nach.

Bezirk Zwickau vom SRV. Hermann List, Vorsitzender.

Bezirk 54. Zwickau. VA.: Herm. List, Bosenstr. 30. Unsere am 6. 2. abgehaltene Bezirksversammlung war gut besucht. Vor Eingang in die Tagesordnung gab der Vorsitzende das Ableben unseres Mitgliedes Erich Bonitz bekannt, und ehrte die Versammlung diesen durch Erheben von den Plätzen. Es lagen dann Einladungen vor vom RB. Adler, Schönau, zu einem bunten Abend am 13. 2., und vom RB. Saxonia, Zwickau, zu einem Frühjahrsvergügen, und werden diese Veranstaltungen der regen Unterstützung der Kameraden empfohlen. Alsdann wurden die Berichte der Delegierten zur Sportauschussitzung in Döbeln und zum Bezirksvertretertag in Dresden entgegengenommen, die sich im wesentlichen mit den bereits in der Bundeszeitung veröffentlichten deckten. Im Anschluß daran wurde Kollege Hellmann als Jugendleiter einstimmig gewählt. Herr Stegmann bittet von seinem Posten als Pressewart entbunden zu werden, und wird hiermit wieder Koll. Hellmann, beauftragt. Hierauf folgte die Wahl der Ortsvertreter. Beim Punkt Uebernahme der Bezirks-Sportfeste erklärt

Achtung!!!

Meine langjährigen Spezialitäten sind:

BUNDESMUETZEN

in Atlas, Serge, Wolle, Filzen, Rips u. Baumwolle.

RENNKAPPEN

in allen gewünschten Klubfarben. Anfertigung von

VEREINSMUETZEN

nach jeder Angabe. — Damen-Sportmützen, Damen-

Hutmützen. — Fordern Sie Preisliste. Musterson-

dung franko gegen franko.

Heinr. Padberg,

Dresden-N. 6, Tel.

Louisenstr. 70. 57029.



B. M. 8932